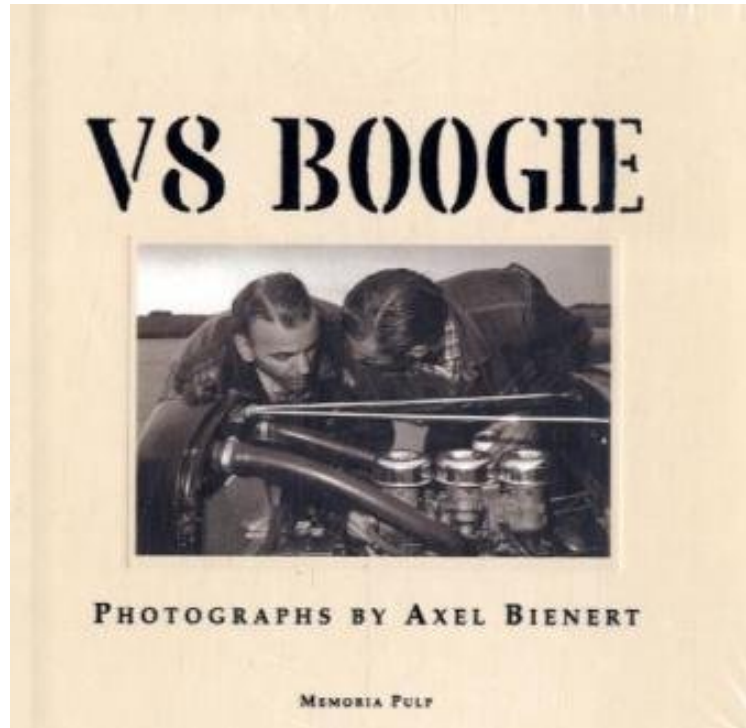


(Read download) V8 BOOGIE: What's the Smell of Rock'n Roll?

## V8 BOOGIE: What's the Smell of Rock'n Roll?

*Von Memoria Pulp*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1742470 in BcherVerffentlicht am: 2005-08-01Abmessungen: 8.70 x 1.06b x 6.77l, Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 59.Mb

**Von Memoria Pulp : V8 BOOGIE: What's the Smell of Rock'n Roll?** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised V8 BOOGIE: What's the Smell of Rock'n Roll?:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. .Von Bildschne Bcher GbR" In Wahrheit geht Hot Rodding nicht allein den U.S.A. Es geht jedem, der diesem elementaren Drang verflft, pure Magie aus einer Maschine herauszuholen", sagt der groe Robert Williams. Und in Wahrheit muss man kein Fan des Hot Rodding sein, um den elementaren Drang des Haben-Wollens zu spren, wenn man dieses Buch in die Hnde bekommt. Seit 1998 ist der Berliner Fotograf Axel Bienert mit seiner Kamera bei jedem wichtigen Treffen der Hot Rod- und Custom Car-Szene dabei. Bei oberflchlicher Betrachtung scheint man zurckversetzt in die 50er Jahre: viel Pomade, Petticoats und gestylte Autos mit V8-Motoren. Aber nein: Bienerts Innenansicht und sein unglaubliches Gefhl fr die Stimmungen der Szene rund um die faszinierenden Autos erffnet einen neuen, unverkitschten Blick. Dies ist kein weiteres Buch ber irgendeine Subkultur, hier werden keine Tattoos zur Schau getragen, Axel Bienert fngt die Stimmung des Rock 'n' Roll. Nicht ihre Transformationen im kapitalistischen Reproduktionsprozess, keine historische Stimmung der 50er Jahre, sondern das hier und heute" im Original. Ob Rock 'n' Roller oder nicht, dieses liebevoll gemachte Buch ist sowohl ein sthetischer Genuss als auch ein Aufklärungsbuch ber das, was Rock 'n' Roll wirklich ist: ein gesellschaftlicher Entwurf, der nicht nur lebt, sondern auch noch richtig Spa macht!2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Rock'n'Roll lebt! Von SeppAber nicht auf irgendwelchen Konzerten, auf denen ein nur durchschnittlicher deutscher Snger auf einmal einen Kanadier mimt und die Hits aus "Eis am Stiel" rauf und runter dudelt.Der Rock'n'Roll lebt in den Hinterhofwerksttten, die es tatsächlich

noch gibt. Er lebt in den Zwei-Zimmer-Wohnungen, in denen ein Zimmer mit Ersatzteilen vollgestellt ist. Und er lebt auf den Treffen in Schweden, Dänemark oder Deutschland, auf denen Oldtimerverrückte mit schier unglaublicher Geduld immer wieder Autos zum Laufen bringen, die der Sensenmann schon vor 30 Jahren holen wollte. All das findet der Leser in diesem Buch - aufgenommen und einmalig in Szene gesetzt vom Fotografen Axel Bienert. Beim Betrachten der Farb- und S/W-Aufnahmen taucht man in eine Welt ein, die längst als ausgestorben galt und glücklicherweise nichts mit der alljährlich veranstalteten Oldtimertreffen zu tun hat, auf der zahlungsflüchtige Rentner ihren von der Werkstatt aufpolierten Wagen zur Schau stellen - nur um mal wieder einen Pokal mit nach Hause zu nehmen. In dieser Szene geht es weniger um Pokale als um das Lebensgefühl der 50er Jahre. Verkrüppelt in Gefährten, die jedem Polizisten die Schweiperlen auf die Stirn treiben. All das findet man in diesem Buch, das allen, ob sie die Szene nun kennen oder nicht, nicht zuletzt wegen der beeindruckenden fotografischen Momentaufnahmen hiermit wärmstens ans Herz gelegt sein soll.

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Rock'n'Roll lebt! Von Sepp Aber nicht auf irgendwelchen Konzerten, auf denen ein nur durchschnittlicher deutscher Sänger auf einmal einen Kanadier mimt und die Hits aus "Eis am Stiel" rauf und runter dudelt. Der Rock'n'Roll lebt in den Hinterhofwerkstätten, die es tatsächlich noch gibt. Er lebt in den Zwei-Zimmer-Wohnungen, in denen ein Zimmer mit Ersatzteilen vollgestellt ist. Und er lebt auf den Treffen in Schweden, Dänemark oder Deutschland, auf denen Oldtimerverrückte mit schier unglaublicher Geduld immer wieder Autos zum Laufen bringen, die der Sensenmann schon vor 30 Jahren holen wollte. All das findet der Leser in diesem Buch - aufgenommen und einmalig in Szene gesetzt vom Fotografen Axel Bienert. Beim Betrachten der Farb- und S/W-Aufnahmen taucht man in eine Welt ein, die längst als ausgestorben galt und glücklicherweise nichts mit der alljährlich veranstalteten Oldtimertreffen zu tun hat, auf der zahlungsflüchtige Rentner ihren von der Werkstatt aufpolierten Wagen zur Schau stellen - nur um mal wieder einen Pokal mit nach Hause zu nehmen. In dieser Szene geht es weniger um Pokale als um das Lebensgefühl der 50er Jahre. Verkrüppelt in Gefährten, die jedem Polizisten die Schweiperlen auf die Stirn treiben. All das findet man in diesem Buch, das allen, ob sie die Szene nun kennen oder nicht, nicht zuletzt wegen der beeindruckenden fotografischen Momentaufnahmen hiermit wärmstens ans Herz gelegt sein soll.

Kurzbeschreibung Fotolesebuch mit Fotografien von Axel Bienert und Texten von Robert Williams und Edmund Piper. Alle Texte zweisprachig in deutsch und englisch. Seit 1998 begleitet der Berliner Fotograf Axel Bienert die europäische Hot Rod- und Custom Car-Szene mit seiner Kamera. Seine Fotos zeigen young rebels mit Tattoos und Pomade in den Haaren, gestylte Mädchen mit Petticoats und Pferdeschwanzfrisuren, schrille Rockabilly-Konzerte, mit Flammen verzierte Karosserien, brennende Reifen, aufheulende V8-Motoren auf den ersten Blick glaubt man sich direkt in die 1950er Jahre zurück versetzt. V8 BOOGIE ist jedoch mehr als ein Buch über Autos und Nostalgie. Es dokumentiert das Lebensgefühl einer Bewegung aus dem 21. Jahrhundert - jenseits von Rente und Lebensversicherung. Es handelt von der Sehnsucht danach, anders zu sein als die anderen, von dem Traum, das richtige Leben im falschen zu leben. The truth is that hot rodding is not the sole possession of the U.S.A. It belongs to anyone who becomes so inclined in the pursuit of this fundamental instinct to reap magic from machinery. Robert Williams im Vorwort zu V8 BOOGIE Dies ist die vielleicht effektivste Form der Rebellion gegen unzumutbare gesellschaftliche Zustände. Und ganz sicher ein Grund dafür, warum Rock'n'Roll bis heute lebt. Und niemals sterben wird. Edmund Piper im Nachwort zu V8 BOOGIE V8 BOOGIE ist kein Versuch, Hot Rodding oder Rock'n'Roll erklären zu wollen. Es ist den Leuten gewidmet, ... die seit drei Jahren dieselben Jeans tragen, damit sie ihrem Rod in der kommenden Saison endlich den neuen Motor spendieren können ... die Platten auflegen, auch wenn sich nur drei Leute am Tresen Immeln ... die mit ihrer Band jahrelang durch die Clubs ziehen, vom Publikum gefeiert und es doch nie in die Hall of Fame schaffen werden. Axel Bienert im Nachwort zu V8 BOOGIE